

# Unsere Sportsektionen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): - **(1976)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## UNSERE SPORTSEKTIONEN

### S c h i e s s e k t i o n

#### SCHIESS - SAISON 1976

Beginn: 3. April 0900 - 1200 Rietli Buchs

Feldschiessen: 28./29./30. Mai

Geschätzte Schützenkameraden,

Nun ist es wieder soweit, ich möchte alle alten und neuen Schützen herzlich einladen und wünsche Euch viel Erfolg für das Jahresprogramm.

Das Vereinsprogramm besteht aus:

1. Bundesprogramm
2. Vorübung Feldschiessen
3. Feldschiessen
4. Freie Uebung A 10er
5. Freie Uebung A 10er

Bemerkungen:

1. Bundesprogramm: Keine Trefferpunkte und keine Alterszuschläge mehr. Schiesszeiten der Uebung 2 + 4 verkürzt. Veteranen und Junioren ab 81 Punkte.
2. Vorübung  
Feldschiessen: Eine Vorübung muss am 22. Mai, die andere vorher an einer Vereinsübung geschossen werden, die bessere zählt.
3. Feldschiessen: Wie auch bei Vorübung keine Trefferpunkte und Alterszuschläge mehr. Kranz für uns ab 55 Pkte. Veteranen und Junioren ab 53 Pkte. VV Veteranen ab 52 Pkte.
4. Freie  
Uebung A 10er: 10 Schüsse A 10er Scheibe, 4 Einzel, 2 x 3 Kurzfeuer
5. Freie  
Uebung A 10er: 4 Passen à 6 Schuss, die zwei besten Passen werden gewertet.

Alle Programme können aufgelegt geschossen werden. Zuschläge für Veteranen 2 Pkte bei Uebung 4 bzw. 1 Pkt bei Uebung 5. Veteranen Jahrgänge 1916 - 1907, VV Veteranen Jahrgänge 1906 und früher.

Die Gratismunition bis 100 Schuss pro schweizerischen Teilnehmer an den Bundesübungen können auch dieses Jahr abgegeben werden, müssen aber auf dem amtlichen Standblatt ausgewiesen werden.

Die Munition für das Bundesprogramm und Feldschiessen wird ebenfalls umsonst abgegeben, dieselbe wird mit dem Standblatt immer am Schalter der Feldschützen Buchs-Werdenberg bezogen.

Alle Mitglieder unserer Schützen-Sektion können auch das Jahresprogramm oder einzelne Anlässe der Feldschützen schießen, sie erhalten alle Vergünstigungen der A-Mitglieder. Auskunft im Schützenhaus.

Wenn mit Ihrer Leihwaffe etwas nicht in Ordnung ist, oder wer noch keine Leihwaffe besitzt, melde sich beim Waffenverwalter

Peter Baumgartner, Tel. 2 35 63

Da wir im letzten Jahr am Feldschiessen im 3. Rang aller beteiligten Auslandschweizer-Sektionen der ganzen Welt standen, hoffe ich, dass alle wieder mit vollem Einsatz zu den einzelnen Uebungen antreten.

Für die Schiess - Sektion

H. Tochtermann

### Rangliste aller Auslandschweizer-Schützenvereine

Vom Eidgenössischen Militärdepartement in Bern - Stab der Gruppe für Ausbildung / Schiesswesen ausser Dienst - haben wir soeben die Rangliste aller Auslandschweizer-Schützensektionen erhalten. Für die ausgezeichnete Rangierung der Liechtenstein-Schweizer-Schützen, herzlichste Gratulation. Möge der 3. Platz Ansporn für viele weitere gute Resultate und ein aktives Mitmachen bei der Schützensektion sein.

1. Rang Lyon (France) - Société des Tireurs Suisse
2. Rang Montreal (Canada) - Swiss Alpine Rifle Club
3. Rang Vaduz (Liechtenstein) Schweizerverein
4. Rang Gonzales (Calif.) - Monterey County Swiss Rifle Club
5. Rang Mexico (Mexiko) - Club Suizo de tiro dep. Mexico
6. Rang Bogota (Kolumbien) - Club Suizo de tiro
7. Rang Paris (France) - Société des Tireurs Suisse

8. Rang London (England) - Swiss Rifle Association
9. Rang Los Angeles (Californien) - Swiss Athletic Society
10. Rang München (Westdeutschland) - Schützensektion
11. Rang Ottawa (Canada) - Swiss Rifle Association
12. Rang Auckland (New Zealand) - Swiss Rifle Club
13. Rang Durban (RSA) - Swiss Club Natal
14. Rang Johannesburg (RSA) - Swiss Rifle Club
14. Rang Vancouver (Canada) - Swiss Canadian Rifle Club
15. Rang Nairobi (Kenya) - Swiss Rifle Club
16. Rang Köln (Westdeutschland) - Schützenge.d.Schweizervere
17. Rang Cape Town (RSA) - Swiss Rifle Club
18. Rang Stuttgart (Westdeutschland) - Schützensektion
19. Rang Hannover (Westdeutschland) - Schweizerverein
20. Rang Tanga (Tanganyka) - Swiss Rifle Club
21. Rang Mailand (Italien) - Sezione Tiratori
22. Rang Gex (France) - Colonie Suisse du Pays de Gex
23. Rang Karachi (Pakistan) - Swiss Rifle Club

Nicht rangiert:

Antwerpen

Wien

Bestes Einzelresultat überhaupt 88 Punkte. H.Wietlisbach,  
Vaduz erreichte als bester Liechtenstein-Schweizer 86 Punkte.

## K e g e l s e k t i o n

Liebe Landsleute,

das vergangene Jahr hat gezeigt, dass unsere Veranstaltungen an den ersten Samstagen jedes Monats beliebt sind und auf grossen Anklang stossen. Ich hoffe auch dieses Jahr wieder alle "alten", aber auch speziell sehr viele "neue" Teilnehmer begrüßen zu können. Ich lade Sie hiermit herzlich ein, an unsern Hocks teilzunehmen und bitte Sie, folgende Daten für unsere Zusammenkünfte zu reservieren:

Samstag,	6. 3.1976	ab 19.30 Uhr	Hotel Schlössle Vaduz
Samstag,	3. 4.1976		do
Samstag,	8. 5.1976		do
Samstag,	12. 6.1976		do
Samstag,	3. 7.1976		do
August -	kein Kegelasabend / wir besuchen die Bundesfeier		
Samstag,	4. 9.1976	ab 19.30 Uhr	Hotel Schlössle Vaduz
Freitag,	1.10.1976	ab 20.00 Uhr	Rest.Sonne Triesen / Lot

Wir haben in diesem Jahr an unserer Meisterschaft der Kegler 3 Neuerungen eingeführt um wieder etwas frischen Wind in die Spiele zu bringen.

Als erstes haben wir die Kegelbahn gewechselt und zwar vom Löwen in Nendeln ins Schlössle Vaduz. Zweitens führen wir in diesem Jahr eine separate Damen- und Herren-Rangliste.

Bei der 3. Neuerung sind wir einem schon mehrfach geäußerten Wunsch einiger aktiver Mitglieder entgegengekommen. Wir haben vorgesehen, denjenigen Aktiven, die die Liechtensteinische Meisterschaft und andere Meisterschaften des schweiz. Kegelverbandes besuchen, am Schlusstotal 5% der Punktzahl abzuziehen. Durch diese Massnahme soll eine etwas grössere Ausgeglichenheit gewährleistet werden und die sogenannten "Profis" werden mit einem kleinen Handicap belastet.

Den neu zu uns stossenden Teilnehmern sei gesagt, dass es bei unserer Kegelmeisterschaft weniger um den Rang als vielmehr um ein gemütliches Beisammensein geht, das mit Ihrer aktiven Mithilfe sicher erreicht werden kann. Selbstverständlich ist die Teilnahme an der Meisterschaft jedem Besucher frei gestellt.

Wir erwarten möglichst viele Teilnehmer an unsern Zusammenkünften und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Peter Baumgartner, Kegel-Obmann

## SCHULFUNKSENDUNG ÜBER LIECHTENSTEIN

Es ist vielleicht bezeichnend, dass die Idee zu dieser Sendung nicht von einem Liechtensteiner stammt, sondern vom Präsidenten des Schweizervereins im Fürstentum Liechtenstein, der persönlich erfahren hat, dass bald hinter Sargans (von uns aus gesehen) mehr falsche Vorstellungen als sichere Kenntnisse über das Ländchen bestehen.

Diese Einleitung stand im Heft "Schweizer Schulfunk" und war die Ankündigung zu einer Sendung am Schweizer Radio am 13. und 22. Mai 1964. Wir freuen uns nun, dass am 25. Juni auf Veranlassung unseres Vereins eine neue Schulfunksendung über das Schweizer Radio ausgestrahlt werden soll. Wir danken den amtlichen Stellen diesseits und jenseits dem Rhein für die Ermöglichung dieser Sendung und die gebotene Hilfe und Unterstützung.